
Inhalt | Content

Editorial | Grußworte

Editorial | Greetings

Editorial: <i>Jörg Haspel</i> und <i>Sigrid Brandt</i>	8
Begrüßung Greeting: <i>Marianne Grosse</i> , Bau- und Kulturdezernentin der Stadt Mainz	12
Grußwort Welcome: <i>Doris Ahnen</i> , Bau- und Finanzministerin Rheinland-Pfalz	16
Vorwort Preface: <i>Jörg Haspel</i> , Präsident des Deutschen Nationalkomitees von ICOMOS	20

Positionen: Baukultur und Denkmalkultur im Dialog Positions: Building Culture and Conservation Culture in Dialogue

Einführung: <i>Sigrid Brandt</i> , Generalsekretärin des Deutschen Nationalkomitees von ICOMOS	28
<i>Dankwart Guratzsch</i> , Korrespondent für Architektur und Städtebau der Tageszeitung „DIE WELT“	31
<i>Thomas Metz</i> , Generaldirektor der Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz	32
<i>Reiner Nagel</i> , Vorstandsvorsitzender der Bundesstiftung Baukultur, Potsdam	34
<i>Gerold Reker</i> , Präsident der Architektenkammer Rheinland-Pfalz, Mainz	36
<i>Barbara Seifen</i> , Vorsitzende des Fachausschusses Kulturerbe im Deutschen Kulturrat, Sprecherin des Rats für Baukultur und Denkmalkultur im Deutschen Kulturrat	38

I. Dialoge: Konservieren und Weiterbauen I. Dialogues: Conservation and Construction

Dialog I. 1: „Der unsichtbare Architekt“? – vom Konservatorenethos des „kleinstmöglichen Eingriffs“ Dialogue I. 1: “The Invisible Architect”? – On the Conservationist’s Ethos of “the Smallest Possible Intervention“

Einführung: <i>Thomas Will</i> (Dresden)	42
<i>Philip Kurz</i> (Ludwigsburg) Zwischen Pop Art und Brutalismus – Projekte und Förderziele der Wüstenrot Stiftung	44

<i>Martin Reichert</i> (Berlin) Der unsichtbare Architekt – die Grundinstandsetzung der Neuen Nationalgalerie Berlin als Zielkonflikt-Moderation	51
<i>Dinu Bumbaru</i> (Montreal/Canada) Habitat 67 and Expo – Conserving the Young Monument and its Intentional Universality or the Mode de Vie?	62

Dialog I. 2: Denkmalerhaltung durch Interventionen – Weiterbauen am Denkmal? Dialogue I. 2: Monument Conservation by Interventions – Should We Continue to Build in a Listed Monument?

Einführung: <i>Elena Wiezorek</i> (Mainz)	72
<i>Bernd Vollmar</i> (München) Sensible Giganten – vom Umgang mit Großbauten. Beispiele aus dem deutschsprachigen Raum	73
<i>Ulrike Knall-Brskovsky</i> und <i>Eva Lettl</i> (Linz) Restaurierung eines Schulbaues der Nachkriegsmoderne in Altmünster/Oberösterreich. Ein Bericht	81
<i>Bernhard Furrer</i> (Bern) Das Bild ist nicht das Denkmal. Zur Zerstörung des Baudenkmals Gymnasium Strandboden in Biel	87
<i>Olaf Gisbertz</i> (Braunschweig) Wider die Langeweile – Erhaltungsstrategien im Denkmalbestand der Nachkriegsmoderne 1945 plus	96
<i>Joachim Glatz</i> (Mainz) Konservierung der Spätmoderne in Rheinland-Pfalz	104
Statement: <i>Roswitha Kaiser</i> , Landeskonservatorin Rheinland-Pfalz, Mainz	110
Statement: <i>Gerold Reker</i> , Präsident der Architektenkammer Rheinland-Pfalz, Mainz	112
Statement: <i>Martin Bredenbeck</i> , Geschäftsführer des Rheinischen Vereins für Denkmalpflege und Landschaftsschutz, Köln	114

Dialog I. 3: Freiraum – Stadtraum – Denkmalraum. Aufgaben der städtebaulichen Denkmalpflege Dialogue I. 3: Open Space – Urban Space – Heritage Space. The Tasks of Urban Heritage Conservation

Einführung: <i>Elisabeth Merk</i> (München)	118
---	-----

<i>Petra Wesseler</i> (Berlin)		<i>Birgitta Ringbeck</i> (Berlin)	
Leben und leben lassen – bestandsorientierte		Sicht der deutschen Kultusministerkonferenz	
Entwicklung von innerstädtischen Quartieren		und des Auswärtigen Amtes	198
der 1960er und 1970er Jahre am Beispiel der		<i>Christoph Machat</i> (Köln)	
Chemnitzer Neuen Mitte	120	Sicht des ICOMOS-Weltreports	
<i>Andreas Kellner</i> (Hamburg)		„Heritage at Risk“	200
Denkmal Bürostadt – vom Erhalten und Entwickeln			
der City Nord in Hamburg.	127		
<i>Klaus Lingenauber</i> (Berlin)		Kooperationen II. 3: Schlussdiskussion	
Freiräume und Grünräume: das Stadtgrün der		„Qualität auf den zweiten Blick“ –	
Nachkriegszeit als Konservatorenaufgabe	134	Brauchen wir einen Denkmalpreis für Architekten?	
		Cooperations II. 3: Closing Discussion	
		“Quality at Second Glance” –	
		Do We Need a Heritage Award for Architects?	
II. Kooperationen: Ausblicke		Einführung: <i>Reiner Nagel</i> , Vorstandsvorsitzender	
II. Cooperations: Perspectives		der Bundesstiftung Baukultur, Potsdam	204
		Europa Nostra Award, <i>Alexander Fürst</i>	
Kooperationen II. 1: Architektur der späten		zu <i>Sayn-Wittgenstein</i> , Vorsitzender der	
Nachkriegszeit – gemeinsames europäisches Erbe?		Stiftung der Deutschen Burgenvereinigung	
Cooperations II. 1: The Architecture of the Late		und Vizepräsident von Europa Nostra	206
Postwar Period – Common European Heritage?		Deutscher Preis für Denkmalschutz, <i>Uwe Koch</i> ,	
Einführung: <i>Alex Dill</i> (Karlsruhe)	144	Geschäftsführer des Deutschen Nationalkomitees	
<i>Ana Tostões</i> (Lisboa)		für Denkmalschutz, Berlin.	208
There’s an Eternal Future for Modern Heritage	146	Sparkassen Denkmalpreis Rheinland-Pfalz,	
<i>Philipp Meuser</i> (Berlin)		<i>Regina Stephan</i> , Jurorin, Mainz	210
Architekturikonen zwischen Brutalismus und		Auszeichnungen von ICOMOS,	
Sowjetmoderne. Das bauliche Erbe in der		<i>Jörg Haspel</i> , Präsident von ICOMOS Deutschland,	
ehemaligen UdSSR: fünf Beispiele	154	Berlin	212
<i>Marieke Kuipers</i> (Delft)			
Maintaining Megastructures as Young Heritage?		Studentischer Wettbewerb „from 60 to 90“ zum	
Postwar Works of Civil Engineering and		50jährigen Jubiläum von ICOMOS Deutschland	
Conservation in the Netherlands	162	2015	
<i>Wilfried Posch</i> (Linz/Wien)		Student Competition “from 60 to 90” on the	
Roland Rainer 1910–2004 und das Werk seiner		Occasion of the 50th Anniversary	
Zeitgenossen als Fall für die Denkmalpflege	169	of ICOMOS Germany	
<i>Francis Rambert</i> (Paris)		Studentischer Wettbewerb „from 60 to 90“	
How Many Lives for a Building?	178	zum 50jährigen Jubiläum von ICOMOS	
		Deutschland 2015	
Kooperationen II. 2: Exkurs: Welterbe		<i>Luise Rellensmann</i> (Cottbus/Berlin)	216
im Aufschwung? Welterbe in Gefahr?		Preisträgerinnen und Preisträger des Wettbewerbs	
Cooperations II. 2: Excursion: World Heritage		und ihre Arbeiten	219
on the Rise? World Heritage in Danger?		Teilnehmerinnen und Teilnehmer des	
Einführung: <i>Silke Langenberg</i> (Zürich/München)	186	studentischen Wettbewerbs „from 60 to 90“	224
<i>Thomas Metz</i> (Mainz)		Beteiligte Hochschulen und Universitäten	225
Zwischen Trierer Römerbauten und Kultur-			
landschaft Oberes Mittelrheintal – Blick		Dokumentation	227
auf die Welterbestätten in Rheinland-Pfalz	187	Authors	230
<i>Berthold Burkhardt</i> (Braunschweig)		Teilnehmerinnen und Teilnehmer	233
Sicht des Präventiven Welterbemonitorings		ICOMOS Hefte des Deutschen	
in Deutschland.	194	Nationalkomitees	236
<i>Matthias Ripp</i> (Regensburg)			
Sicht der Welterbestädte im Deutschen Städtetag			
und der OWHC	196		